

Gewinner Ehrenamtsförderpreis der Sportjugend Rheinland 2015

Lukas Monnerjahn

Zu den Gewinnern des Ehrenamtsförderpreises der Sportjugend Rheinland zählt der 25-jährige Lukas Monnerjahn von der DJK „Rheinwacht“ 1924 Oberwesel.

Lukas Monnerjahn ist seit 2005 in der DJK Oberwesel aktiv. Schon früh wollte er sich nicht nur als Sportler im Verein betätigen, sondern auch Verantwortung übernehmen und aktiv die Vereinsarbeit gestalten. 2008 wurde er zum Jugendleiter gewählt und in die DJK-Diözesanjugendleitung berufen. Er leitete parallel die Pressearbeit im Verein und legte dabei den Fokus auf die Darstellung der Jugendarbeit. Mit immer neuen Ideen regt Lukas Monnerjahn die Vorstandsarbeit an und stellt eigene Projekte auf die Beine, so das Basketball-Mitternachtsturnier, Ferienangebote und Aktionstage. Bei den Aktivitäten sorgt er stets dafür, dass Jugendliche aktiv mitwirken und die Eigenverantwortung der Jugend gefördert wird. Ein besonderes Anliegen ist ihm auch der Jugendschutz und die Präventionsarbeit. Als Juniorbotschafter engagiert er sich im Anti-Doping-Kampf und gegen Medikamentenmissbrauch. Zudem ist er als Übungsleiter, Schiedsrichter und Betreuer von der Tischtennisabteilung bis zum internationalen Jugendlager sportlich unterwegs.

Die Preisverleihung fand im Rahmen der jährlichen Übungsleiterversammlung statt. „Weil du vorbildhafte Arbeit für den Verein leistet, haben wir dich für den Ehrenamtsförderpreis nominiert“, stellt Christa D´Avis, die Vorsitzende der DJK „Rheinwacht“ Oberwesel Lukas Monnerjahn ein gutes Zeugnis aus. Die beiden Nachfolger als Jugendwarte freuten sich gemeinsam mit Lukas Monnerjahn über diese Überraschung und das Preisgeld in Höhe von 500 Euro, welches in die Jugendfreizeit des Vereins fließen soll.